

Kalenderwoche 36/2019 - Niedrig-Risiko-Prostatakrebs

Niedrig-Risiko-Prostatakrebs

Wenn der Prostatakrebs aufgrund bestimmter Eigenschaften als Niedrig-Risiko-Prostatakrebs eingestuft wird, haben die Patienten die Möglichkeit, den Prostatakrebs zunächst aktiv zu überwachen und erst dann einzuschreiten, wenn die Erkrankung fortschreitet. Um einen Niedrig-Risiko-Prostatakrebs und das aktive Beobachten drehten sich die Studien dieser Woche. Während die eine Studie zeigte, dass ein Niedrig-Risiko-Prostatakrebs nicht immer tatsächlich ein Niedrig-Risiko-Prostatakrebs ist, untersuchte die andere Studie, wie häufig und aus welchen Gründen Patienten mit einem Niedrig-Risiko-Prostatakrebs das aktive Beobachten abbrachen.

Hier die Studien im Detail:

- [Ist ein Niedrig-Risiko-Prostatakrebs tatsächlich ein Niedrig-Risiko-Prostatakrebs? - Ergebnisse nach einer operativen Prostataentfernung](#)
- [Aktive Überwachung: Wie häufig brechen die Patienten diese Strategie ab und warum?](#)